

# Schwanger in der Probezeit!

**Beitrag von „Kishy“ vom 1. Januar 2007 15:20**

Happy new year and all the best for 2007!

Danke sisterA, dein Beitrag macht mir echt Mut. Wie man schon im Austausch hier merkte, gab es einige Vorturteile, doch wo gibt es die nicht.? Ich werde mein Glück probieren, und mal sehen wann es klappt.

Ich habe überigens schon vor der Festanstellung versucht schwanger zu werden, ( also keine Berechnung!), da ich zwischenzeitlich die Hoffnung auf eine feste Stelle aufgegeben habe. Als es dann ernster wurde mit der Stelle, habe ich meinen Wunsch erst mal auf Eis gelegt, und ehrlich, die ersten Monate, war ich mit meiner eigenen Klasse toatl happy. Bin ich zwar immer noch, doch der Kinderwunsch stürzte über mich ein. Wie ich schon sagte, wie lange soll man dann doch warten?

Sollten mich meine Kollegen, die mich seit 6 Jahren kennen, mit dem Vorurteil abstempeln, täte es mir sehr leid. Nur die Reaktion meines Chefs ..., also davor graut mir.

Nun habe ich noch einige Fragen:

Kann mein Boss von seiner Seite aus die Verbeamtung nur deswegen verhindern? Er weiß meine Arbeit sehr zu schätzen, und soetwas fände ich total krass.

Kann mir jemand mal rein rechnerisch helfen?

Rein theoretisch (wirklich theoretisch!) ich wäre im Dezember schwanger geworden, dann käme das Kind im September. Meine Verbeamtung beginnt am 13.8. Da wäre ich ja im Mutterschutz, dann könnte ich ja meinen Dienst gar nicht antreten. Was nun? Oder gibt es diesen Dienstantritt nur bzgl der Festeinstellung und hatte es womöglich gar nichts mit der V.a.P zu tun?

Ich hoffe,ihr merkt, dass ich hier niemanden abzocken will, aber ich mache mir halt viele ( vielleicht sogar zu viele) Gedanken.

Ich hoffe, dass eure Wünsche und Vorsätze für das Jahr wahr werden.

